

# Inhalt

Editorial <i>Eike Rösch und Niels Brüggen</i>	7
Konzeptionelle Perspektiven auf das Handlungsfeld Kinder- und Jugendarbeit unter den Bedingungen der (Post-)Digitalität <i>Niels Brüggen und Eike Rösch</i>	13
Sozialraum und Digitalität <i>Annkathrin Schwerthelm</i>	30
Sozialisation und postdigitale Sozialisationsräume – Gegenwärtige Bedingungen der Sozialisation unter dem Vorzeichen von Digitalität <i>Achim Lauber und Julian Erdmann</i>	45
Macht- und Herrschaftsverhältnisse als Herausforderungen für die OKJA in postdigitalen Gesellschaften <i>Valentin Dander</i>	61
Jugendinformationsarbeit in der Digitalität <i>Bernadette Pirker, Johannes Heher und Martin Auferbauer</i>	76
Das Digitale im Handlungsfeld Offene Kinder- und Jugendarbeit als work in progress <i>Anu Pöyskö und Marcella Merkl</i>	87
Digitale Transformation in Streetwork und Mobiler Jugendarbeit <i>Christiane Bollig</i>	104
Jugendverbandsarbeit: Digitale Werkstätten der Demokratie <i>Anna Grebe</i>	120
Internationale Jugendarbeit 3.0 – Wandel durch digitale Elemente <i>Franziska Koschei, Natali Petala-Weber und Ulrike Werner</i>	134
Kulturelle Bildung und Digitalität <i>Lisa Unterberg</i>	149
Medienpädagogische Kompetenzen für die Kinder- und Jugendarbeit in einer postdigitalen Gesellschaft <i>Friederike Siller und Angela Tillmann</i>	162

Fachliche Standards der Kinder- und Jugendarbeit in einer Kultur der Digitalität <i>Olivier Steiner</i>	178
Medienkonzepte und Medienfachstellen: Fluide Fixpunkte als strukturelle Gelingensbedingungen (post-)digitaler Jugendarbeit <i>Sven Benkendorf</i>	191
Beziehungsgestaltung und pädagogische Interaktionen im Kontext von Social Media <i>Daniela Cornelia Stix</i>	207
Sozialraumorientierte Jugendarbeit in ländlichen Räumen <i>Eric van der Beek</i>	222
Rolle und Funktionen der Kinderrechte in der postdigitalen Jugendarbeit <i>Sünje Andresen und Stephan Dreyer</i>	236
Autor*innenverzeichnis	252